

Protokolleintrag vom 06.11.2002

Von Walter Angst (AL) und Pierino Cerliani (Grüne) ist am 6.11.2002 folgende *Motion* eingereicht worden:

Der Stadtrat wird beauftragt, dem Gemeinderat eine Vorlage zu unterbreiten, mit der im Finanzdepartement ein Konto für die Vorfinanzierung von Liegenschaften- und Grundstückskäufen eingerichtet werden kann. Erträge aus Liegenschaftenverkäufen und Buchgewinne aus Baurechtsverträgen sind diesem Konto gutzuschreiben.

Begründung:

Um eine aktive Stadtentwicklungspolitik betreiben, die städtischen Raumbedürfnisse langfristig decken und Tauschgeschäfte mit anderen GrundeigentümerInnen betreiben zu können, muss die Stadt über einen soliden Grundbesitz verfügen. Das setzt eine aktive Aquisitionsstrategie voraus. Auf einen Abbau des städtischen Anteils am Grundeigentum ist zu verzichten. Gleichzeitig soll die Stadtverwaltung Handlungsspielraum beim Verkauf von Grundstücken und der Vergabe von Baurechten haben. Durch diesen soll der Gesamtumfang des städtischen Grundbesitzes nicht tangiert werden. Die Erträge aus Liegenschaften- und Landverkäufen und die aus Baurechtsverträgen resultierenden Buchgewinne sind deshalb für die Vorfinanzierung von Liegenschaftenkäufen einem neuen Konto für die Vorfinanzierung von Liegenschaften- und Grundstückskäufen gutzuschreiben.